

## Hamburger Entwicklungs- INdikatoren Zukunftsfähigkeit

und Anstöße zu einer  
Hamburger  
Nachhaltigkeitsstrategie



# Inhaltsverzeichnis

- Zukunftsrat Hamburg 3
- Nachhaltigkeit, Indikatoren und Zielwerte 4 - 8
- Überblick: Ziele und Indikatoren von HEINZ 9 - 11
- 30 Indikatoren: Grafik, Nachhaltigkeitsziel, Trendbewertung 12 - 40
- Nachhaltigkeits-Ampeln: Bewertung im Überblick 41 - 43
- Folgerungen aus HEINZ für eine Hamburger Nachhaltigkeitsstrategie 44 - 47
- Impressum 48





# Der Zukunftsrat Hamburg

---

- **Gründung:** April 1996
- **Selbstverständnis:** offenes Forum für Institutionen, Verbände, Unternehmen und Initiativen, die im Sinne einer lokalen Agenda 21 für ein zukunftsfähiges Hamburg arbeiten wollen
- **Mitglieder:** über 100 – u.a. B.U.N.D., Eine Welt Netzwerk, Club of Rome, open school 21, Handwerkskammer Hamburg, Budnikowsky GmbH & Co. KG, Hagenbeck



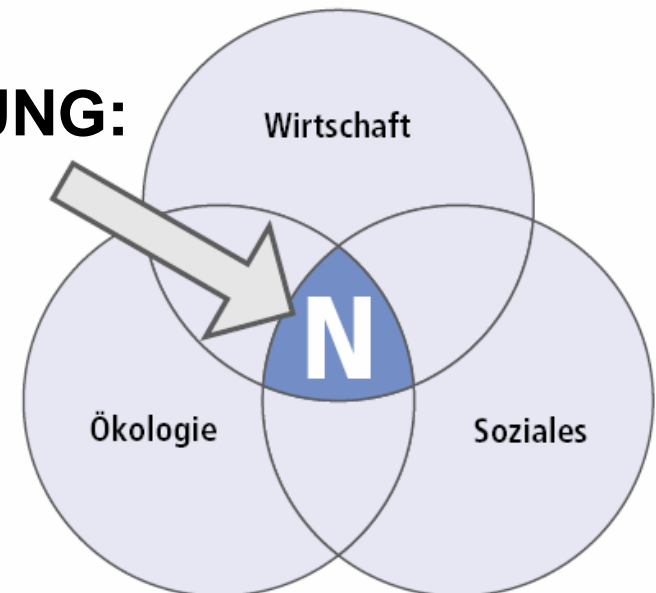
# Nachhaltige Entwicklung

Eine Entwicklung ist dann nachhaltig, wenn sie die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne die Bedürfnisbefriedigung künftiger Generationen zu gefährden.

(BRUNDLANDT-KOMMISSION 1987)

## **AUFRECHTERHALTBARE, „NACHHALTIGE“ ENTWICKLUNG:**

- Ökologische,
  - ökonomische und
  - soziale Ziele
- werden miteinander angestrebt.





# Nachhaltigkeitsindikatoren

---

"Es müssen Indikatoren für nachhaltige Entwicklung entwickelt werden, um eine solide Grundlage für Entscheidungen auf allen Ebenen zu schaffen und zu einer selbstregulierenden Nachhaltigkeit integrierter Umwelt- und Entwicklungssysteme beizutragen."

(AGENDA 21, Kap. 40.4)





# Kennzeichen für einen Nachhaltigkeitsindikator

Ein Nachhaltigkeitsindikator ist immer ein vereinfachendes Instrument!

Es muss (beweiskräftige) Anzeichen oder Hinweise für die Nachhaltigkeit einer Entwicklung geben, also in Anwendung des 3 Säulen-Konzepts Aussagen liefern, wie

- ☑ dauerhaft umweltverträglich,
- ☑ sozial gerecht und gleichermaßen
- ☑ wirtschaftlich

eine Entwicklung ist.



## Was HEINZ leisten will

- **Prüfung der Gesamtentwicklung in Hamburg auf Nachhaltigkeit**

Idealerweise erfasst jeder Indikator alle drei Säulen der Nachhaltigkeit.

- **Richtungssicherheit**

Im HEINZ müssen mindestens zwei Säulen positiv gesteuert werden, ohne dass die dritte negativ betroffen sein darf (⇒ Kompass)

- **Eignung zur politischen Steuerung**

HEINZ bewertet die aktuelle Entwicklung anhand konkreter Zielwerte für Nachhaltigkeit.



# Systematik der Zielwerte

## Zielwert für Nachhaltigkeit

- Zustand, der nach heutigem Kenntnisstand auf Dauer von allen Menschen einzuhalten ist
- Verantwortung für Nachhaltigkeit haben die jetzt lebenden Generationen
  - ⇒ Zielerreichung bis spätestens 2050

## Zwischenziel 2020

- Handlungsnotwendigkeit für die heute Verantwortlichen, um bis spätestens zum Jahr 2050 Nachhaltigkeit zu erreichen





# Nachhaltigkeitsziele aus dem Blickwinkel Wirtschaft



Zukunftsrat Hamburg

NACHHALTIGKEITSZIELE / WIRTSCHAFT	INDIKATOREN	HEINZ
Gerechte Verteilung von Erwerbsarbeit	Arbeitslosenquote in %	1
Preisstabilität erhalten	Verbraucherpreisindex in Deutschland	2
Gesunde Struktur der öffentlichen Haushalte	1. Finanzierungsdefizit im öffentlichen Haushalt in % 2. Zins / Steuer – Quote in %	3
Regionale Versorgung stärken	Verhältnis von importierten zu inländisch erzeugten Äpfeln in %	4
Nord-Süd-Ausgleich durch fairen Handel von ökologisch verträglichen Produkten fördern	Anteil des Transfair-Kaffees am gesamten Kaffeeabsatz bei Budnikowsky in %	5
Ressourceneffizienz verbessern	Anzahl von Unternehmen mit Umweltprogrammen	6
Herstellung nachhaltiger Produkte fördern	Anteil des solar erzeugten Warmwassers am gesamten Warmwasserbedarf der Haushalte in %	7
Finanzierung von sozialen und ökologischen Investitionen fördern	Summe des Stiftungskapitals Hamburger Stiftungen mit nachhaltigen Zwecken	8
Leistungsfähigkeit von sozial- und umweltverträglichem Wirtschaften in Hamburg fördern	nicht verfügbar	9
Innovationsfähigkeit für nachhaltige Entwicklung stärken	nicht verfügbar	10



# Nachhaltigkeitsziele aus dem Blickwinkel Umwelt



Zukunftsrat Hamburg

NACHHALTIGKEITSZIELE / UMWELT	INDIKATOREN	HEINZ
<b>Aufnahmefähigkeit der Erde nicht überfordern, Abfall reduzieren</b>	Siedlungsabfälle in kg pro Einwohner /-in	11
<b>Luftverschmutzung auf gesundes Maß verringern</b>	1. Anzahl der Tage mit erhöhter Ozonbelastung 2. Benzol- oder Partikelbelastung im Jahresdurchschnitt in µg / m <sup>3</sup> Luft	12
<b>Bodenflächen in ihrer natürlichen Funktion bewahren</b>	Flächeninanspruchnahme durch Siedlung und Verkehr in ha	13
<b>Wasser als Grundlage des Lebens erhalten und schonen</b>	1. Wasserverbrauch in Liter pro Einwohner /-in und Tag 2. Anteil des erreichten guten Zustands / Potenzials nach der EG-Wasserrichtlinie	14
<b>Das Klima schützen</b>	CO <sub>2</sub> -Emissionen nach Emittenten in t pro Einwohner /-in und Jahr	15
<b>Natur als Lebens- und Erholungsraum erhalten</b>	Anteile der Natura 2000-Gebiete an der Fläche Hamburgs in %	16
<b>Menschen vor gesundheitsgefährdendem Lärm schützen</b>	Flächen in km <sup>2</sup> mit Dauerpegel Fluglärm > 62 dB(A)	17
<b>Mobilität umweltgerecht gestalten</b>	CO <sub>2</sub> -Emissionen des Verkehrs in t pro Einwohner/-in und Jahr	18
<b>Energieverbrauch aus (zumeist) nicht erneuerbaren Ressourcen senken und auf erneuerbare Träger lenken</b>	Anteil des Stromverbrauchs aus erneuerbaren Energiequellen am Gesamtstromverbrauch Hamburgs	19
<b>Arten schützen, Biodiversität erhalten</b>	(noch) nicht verfügbar	20



# Nachhaltigkeitsziele aus dem Blickwinkel Soziales



Zukunftsrat Hamburg

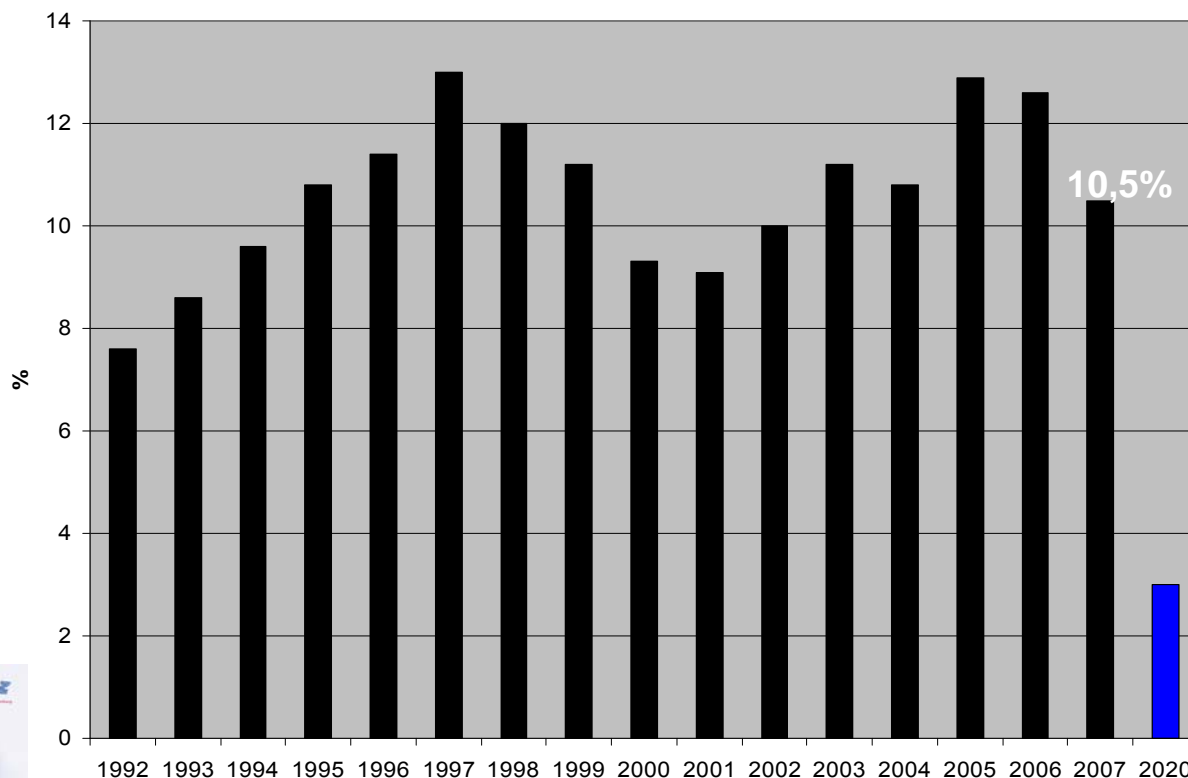
NACHHALTIGKEITSZIELE / SOZIALES	INDIKATOREN	HEINZ
<b>Armut bekämpfen</b>	Anzahl der Empfänger /-innen von Sozialleistungen zum Lebensunterhalt pro 1.000 Einwohner /-innen	21
<b>Bildung als Entwicklungsvoraussetzung fördern</b>	Anteil der Schulabgänger /-innen allgemeinbildender Schulen ohne Abschluss an der Anzahl aller Schulabgänger /-innen in %	22
<b>Gesundheitsniveau heben</b>	Anzahl der Verstorbenen unter 65 Jahren pro 100.000 Einwohner /-innen	23
<b>Öffentliche Sicherheit stärken</b>	Anzahl der Straftaten pro 1.000 Einwohner /-innen	24
<b>Soziale Integration in der Stadt fördern</b>	Verhältnis der 10 Stadtteile mit den höchsten zu den 10 Stadtteilen mit den niedrigsten Quoten von 1. Arbeitslosen 2. Sozialhilfeempfänger /-innen	25
<b>Integration von Ausländern / Ausländerinnen fördern</b>	Anteil ausländischer Schulabgänger /-innen ohne Schulabschluss in %	26
<b>Gleichstellung von Mann und Frau fördern</b>	1. Verhältnis der durchschnittlichen Bruttoverdienste von Männern / Frauen 2. Anzahl der abgelehnten Anträge auf geförderten Kinderbetreuungsplatz	27
<b>Ausgewogene Altersstruktur der Bevölkerung</b>	Zahlenverhältnis der unter 18-Jährigen zur Bevölkerung über dem Renteneintrittsalter (zur Zeit der über 65-Jährigen)	28
<b>Globale Nachhaltigkeit, Nord-Süd-Ausgleich fördern</b>	nicht verfügbar	29
<b>Kultur fördern</b>	nicht verfügbar	30





# Gerechte Verteilung von Erwerbsarbeit

## Indikator: Arbeitslosenquote

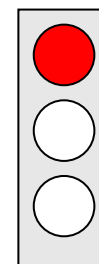


## Zielwert für Nachhaltigkeit:

Keine Arbeitslosigkeit  
⇒ Quote < 3%

## Trend-Bewertung:

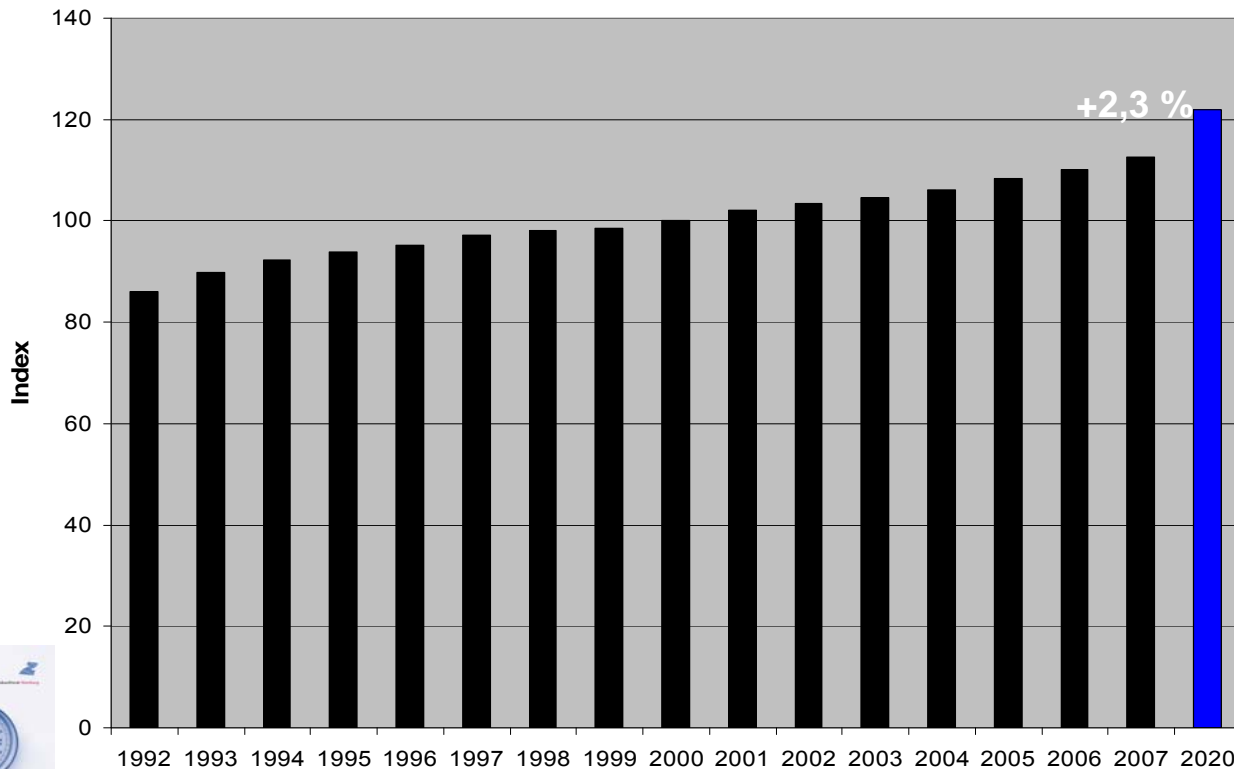
Zu hohe Arbeitslosigkeit trotz guter Konjunktur



Quelle: Statistikamt Nord, Bundesagentur für Arbeit

# Preisstabilität erhalten

Indikator: Verbraucherpreisindex (Deutschland)



Zielwert für Nachhaltigkeit:

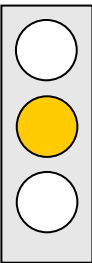
Geringer Preisanstieg

⇒ 1% (± 0,2%) pro Jahr

Trend-Bewertung:

deutlich gestiegener Preisanstieg (2007:+2,3%)

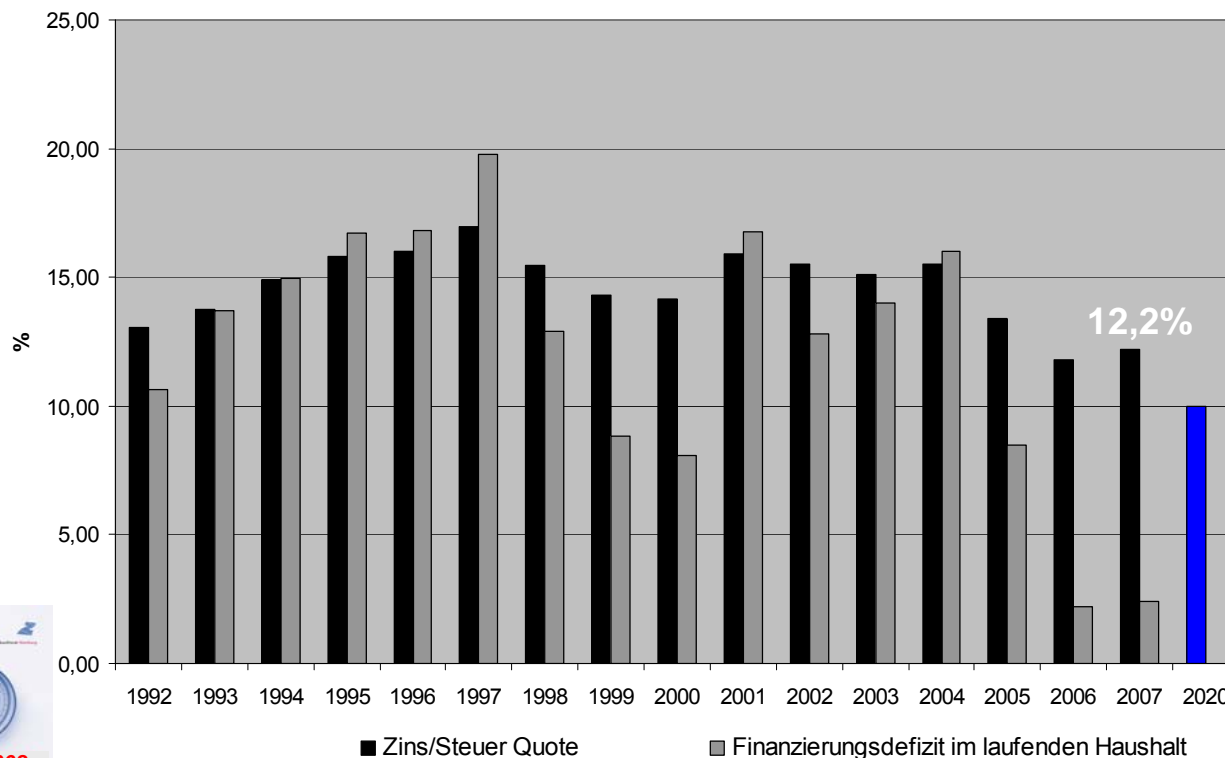
Sonderfaktor Ölpreis?



Quelle: Statistisches Bundesamt

# Gesunde Struktur der öffentlichen Haushalte

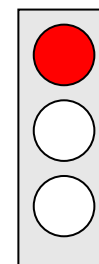
Indikatoren: Zins-/Steuer-Quote ♦ Haushaltsdefizit



Zielwert für Nachhaltigkeit:

Keine neuen Schulden  
Abbau alter Schulden

Trend-Bewertung:  
Zunehmende Verschuldung  
Wieder mehr Steuern für Zinstilgung

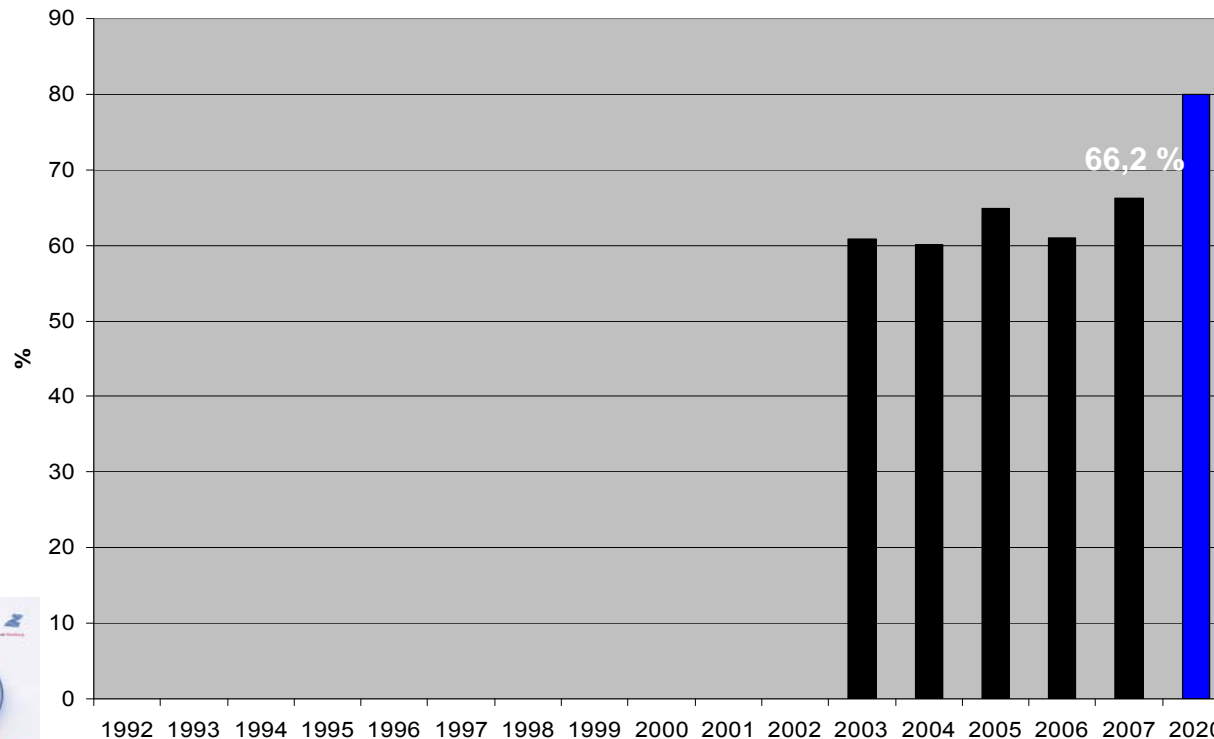


Quelle: Finanzbehörde Hamburg



# Regionale Versorgung stärken

Indikator: Anteil deutscher Äpfel am Gesamtverbrauch (September - Mai)



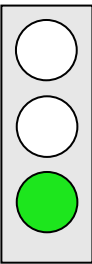
Zielwert für Nachhaltigkeit:

Regionale Versorgung (bei hier wachsenden Produkten)

⇒ Quote ≈ 99%

Trend-Bewertung:

Regionalversorgung nimmt (wieder) zu



Quelle: ZMP



# Nord-Süd-Ausgleich durch fairen Handel von ökologisch verträglichen Produkten fördern

Indikator: Anteil von Transfair-Kaffee am gesamten Kaffeeabsatz (bei Budnikowsky)

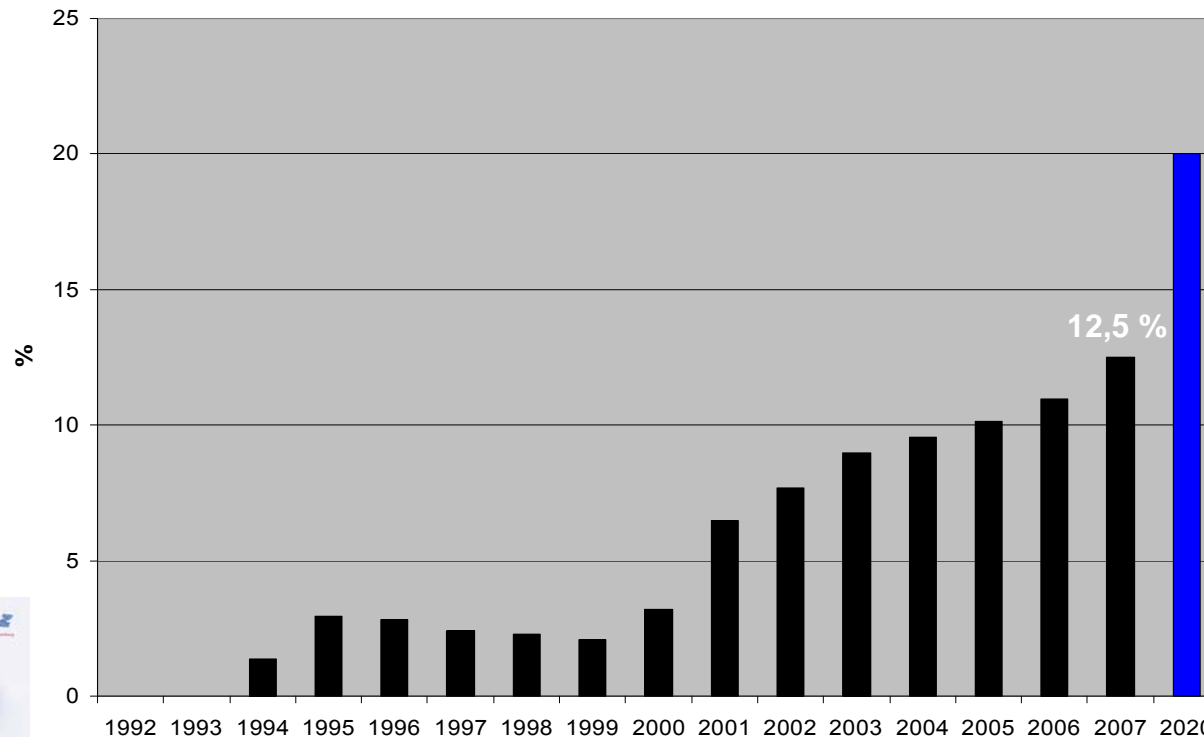
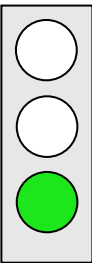
Zielwert für Nachhaltigkeit:

Fairer Handel von ökologisch verträglichen Waren

⇒ Quote 100%

Trend-Bewertung:

Fairer Handel ökologischer Produkte (Beispiel Kaffee) nimmt zu.



Quelle: Firma Budnikowsky

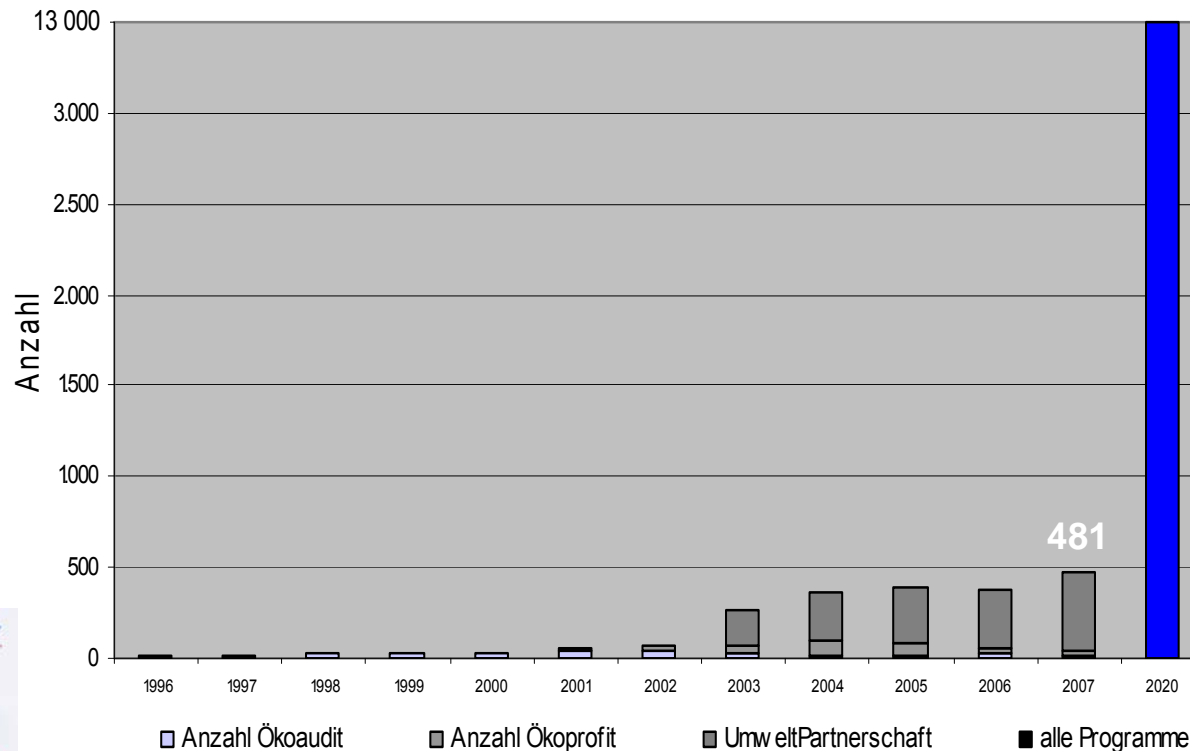






# Ressourceneffizienz verbessern

Indikator: Unternehmen mit Umweltprogrammen

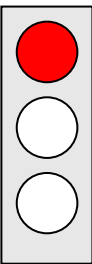


Zielwert für Nachhaltigkeit:

Effiziente Nutzung von Ressourcen  
⇒ Quote 100%

Trend-Bewertung:

Zu wenige der ca. 130.000 Unternehmen betreiben systematisch Ressourcenschutz



Quelle: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg

# Ziele ohne verfügbare Nachhaltigkeitsindikatoren



Zukunftsrat Hamburg

- HEINZ 7:** Herstellung nachhaltiger Produkte fördern („nachhaltige“ Deckung des Bedarfs)
- HEINZ 8:** Finanzierung von sozialen und ökologischen Investitionen fördern (Stiftungskapital)
- HEINZ 9:** Leistungsfähigkeit von sozial- und umweltverträglichem Wirtschaften in Hamburg fördern (Indikator anstelle des BIP)
- HEINZ 10:** Innovationsfähigkeit für eine nachhaltige Entwicklung stärken („nachhaltige“ Patente)

Defizite bei den hierfür benötigten öffentlich zugänglichen Daten zeigen den geringen Stellenwert von Nachhaltigkeit





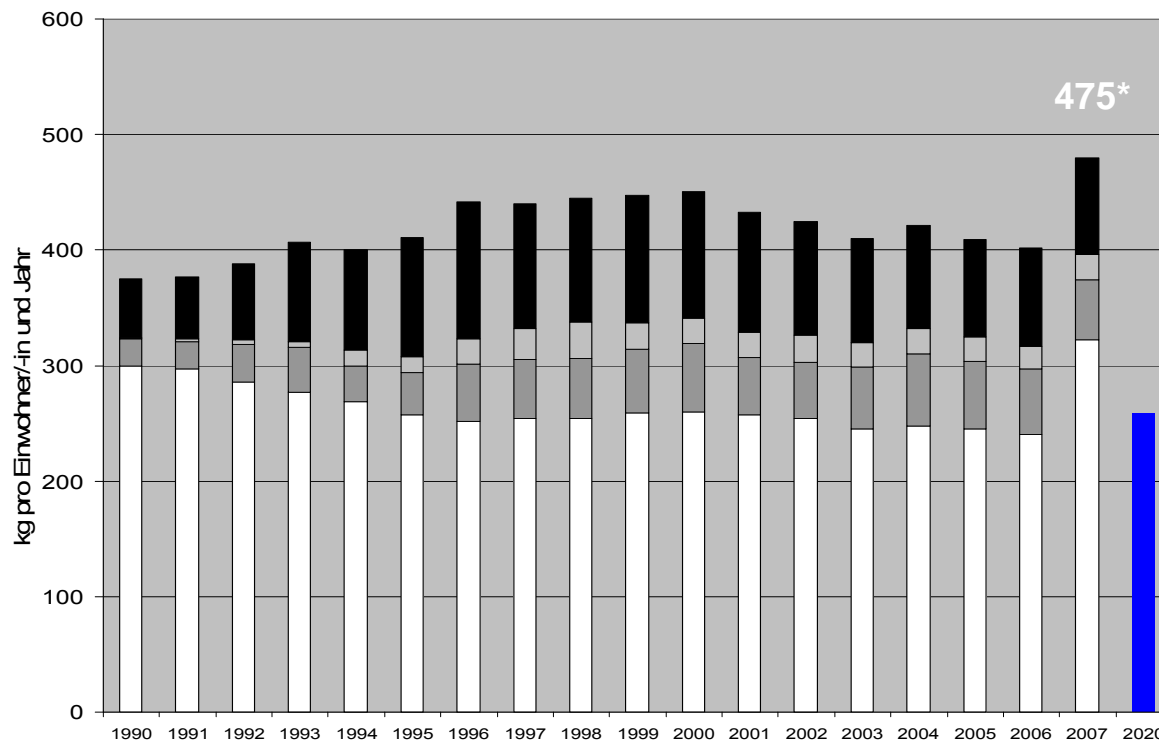
# Aufnahmefähigkeit der Erde nicht überfordern, Abfall reduzieren

Indikator: Abfallaufkommen pro Einwohner/-in und Jahr

Zielwert für

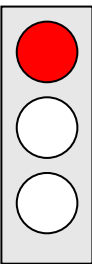
Nachhaltigkeit:

Kreislaufwirtschaft (Wiederverwertung 98-99%) ⇒ 1 kg Abfall pro Einwohner/-in und Jahr



□ kg Hausmüll / Problemstoffe   ■ kg Sperrmüll, Metalle und Textilien   ■ kg Bio- & Grünabfall   ■ kg Glas, Papier und LPV

Trend-Bewertung:  
Menge absolut zu hoch.  
Rückgang stagniert.



Quelle: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg \* In der Statistik für 2007 umfasst der Hausmüll auch den Geschäftsmüll



# Luftverschmutzung auf gesundes Maß verringern

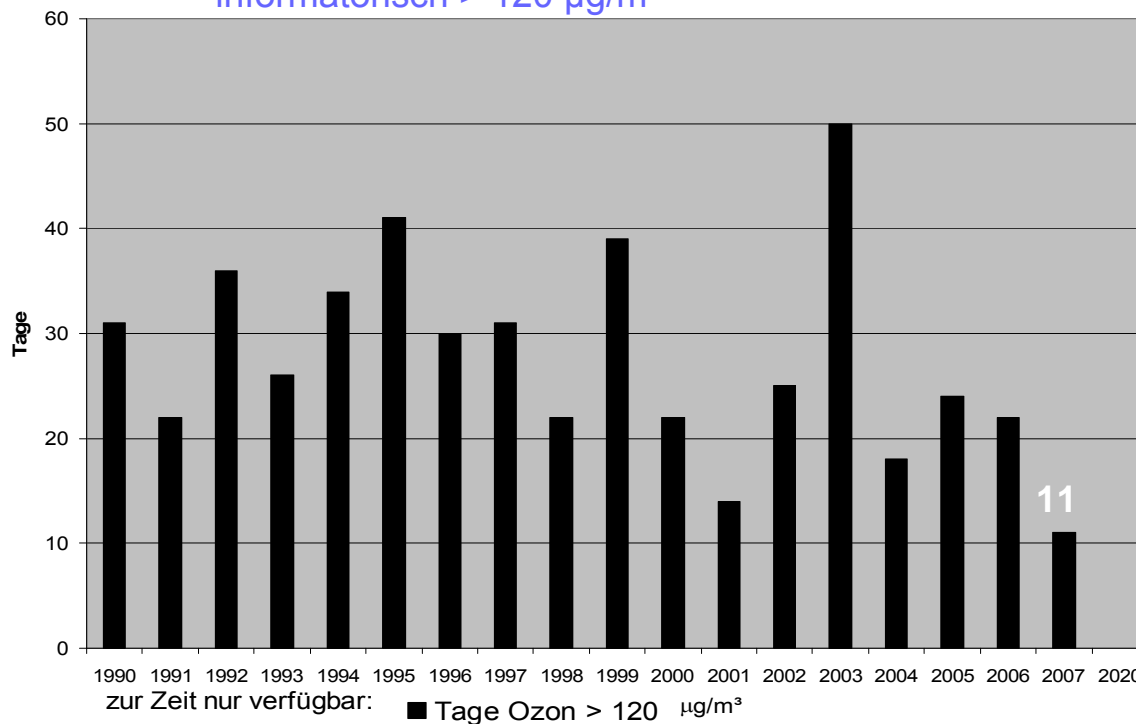


Zukunftsrat Hamburg

**Indikator:** Tage mit erhöhter Ozonbelastung  
>60 µg/m<sup>3</sup> im 8 Std.-Mittelwert  
Da dies nicht veröffentlicht wird,  
informativ > 120 µg/m<sup>3</sup>

**Zielwert für  
Nachhaltigkeit:**

Gesunde Luft  
0 Tage mit  
> 60 µg/m<sup>3</sup>



**Bewertung:**  
Mit amtlichen  
Statistiken  
nicht möglich

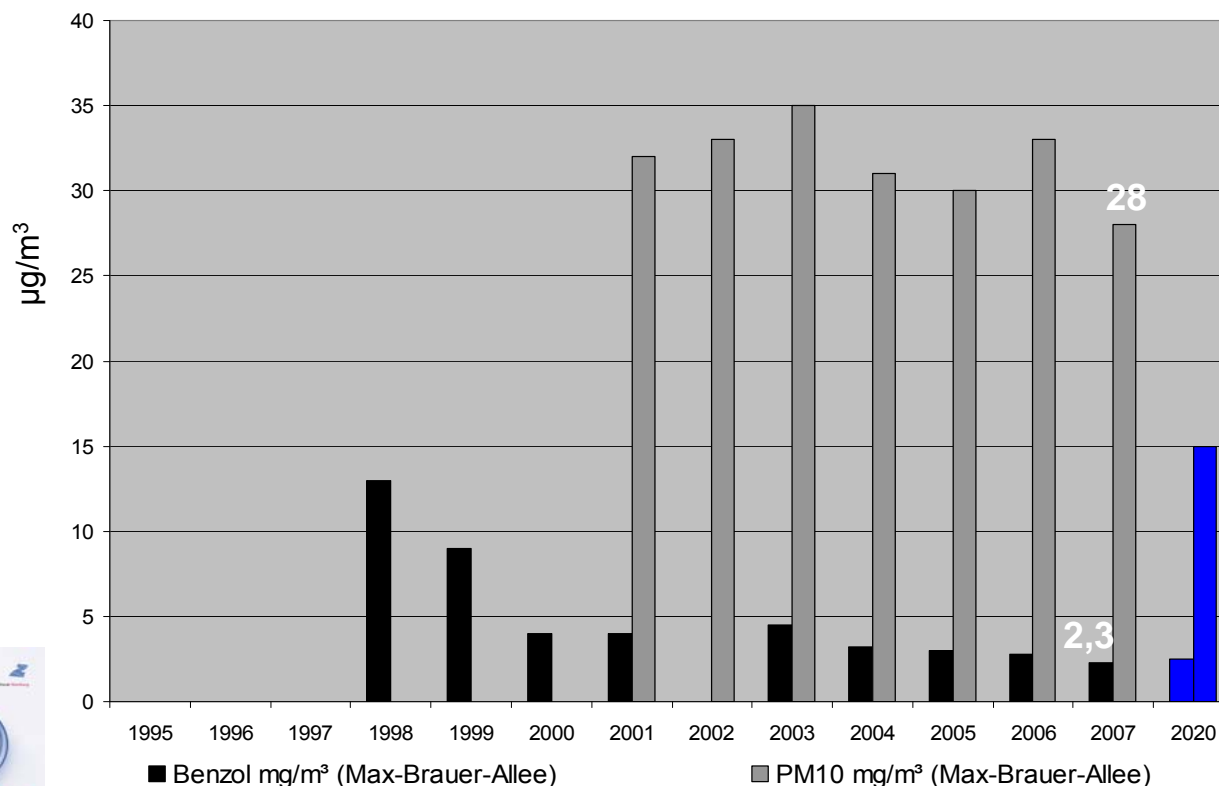
Quelle: Institut für Hygiene und Umwelt – Luftmessnetz



# Luftverschmutzung auf gesundes Maß verringern



## Indikator: Benzol- und Partikelbelastung

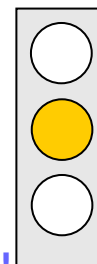


## Zielwert für Nachhaltigkeit:

Gesunde Luft  
⇒ Benzol und  
krebserregen-  
der Feinstaub  
0 µg/m³

## Trend- Bewertung:

Fortschritte  
bei Benzol,  
aber noch zu  
viel Feinstaub!

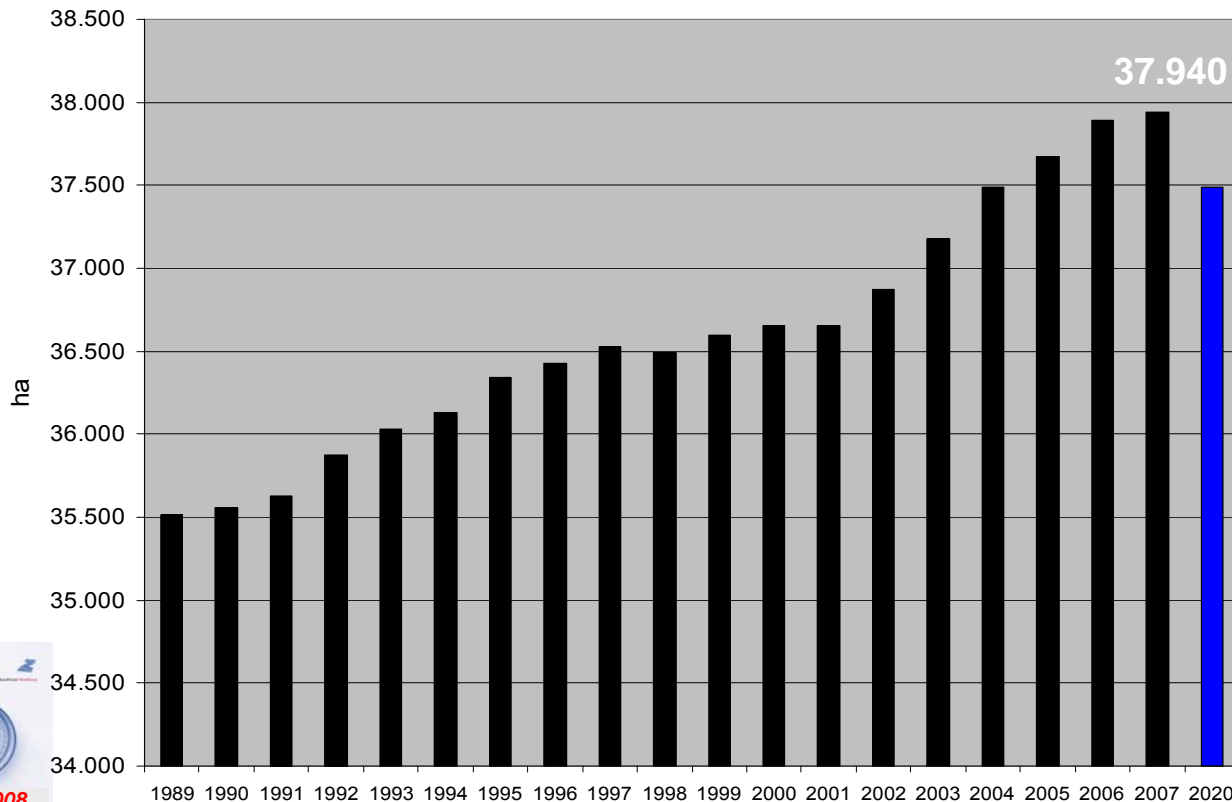


Quelle: Institut für Hygiene und Umwelt – Luftmessnetz Max-Brauer-Allee



# Bodenflächen in ihrer natürlichen Funktion bewahren

Indikator: Siedlungs- und Verkehrsfläche in ha



Zielwert für

Nachhaltigkeit:

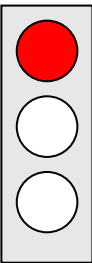
Flächenkreislauf  
-wirtschaft, kein  
zusätzlicher Flä-  
chenverbrauch

⇒ Status Quo  
2004

Trend-

Bewertung:

2002 - 2006  
Trend stark  
negativ



Quelle: Landesbetrieb Geoinformation (Liegenschaftskataster)

# Wasser als Grundlage des Lebens erhalten und schonen



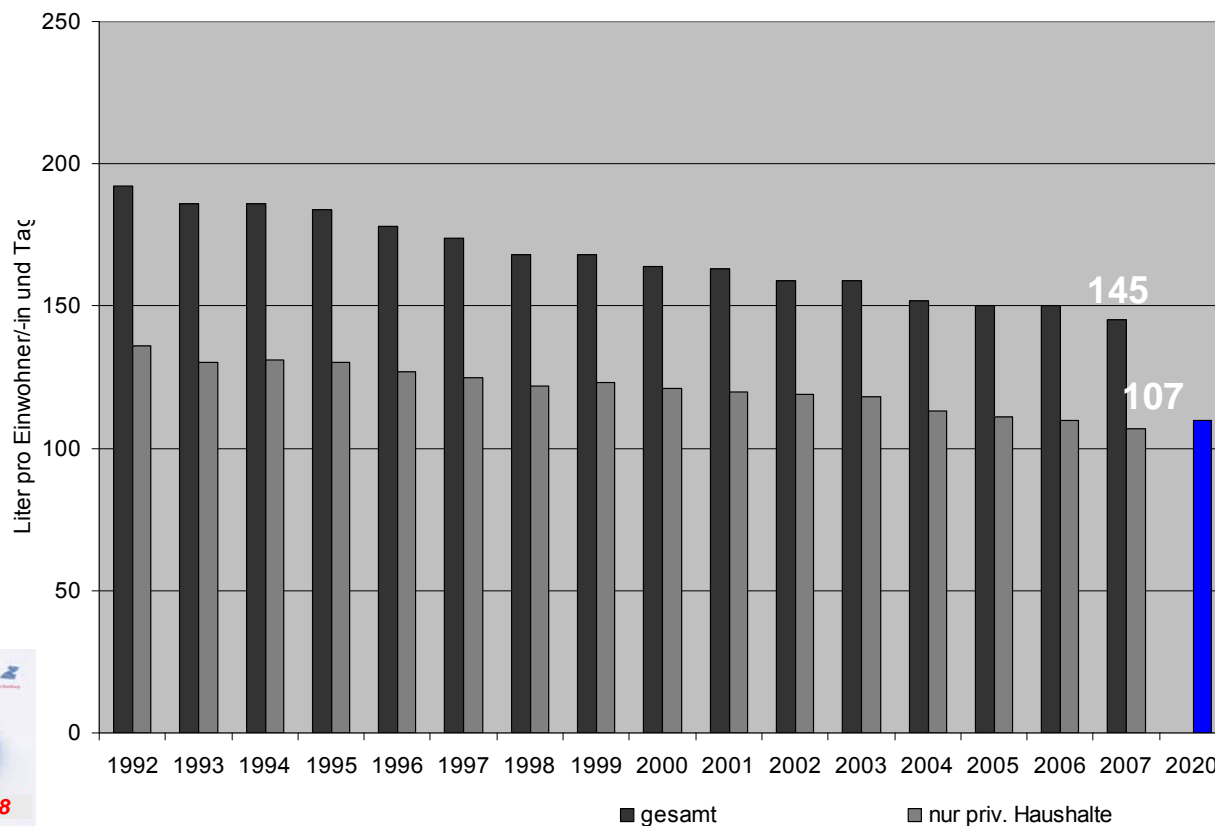
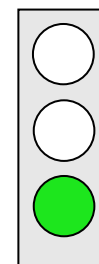
**Indikator:** Wasserverbrauch pro Einwohner/-in und Tag

**Zielwert für Nachhaltigkeit:**

Wasserverbrauch wie Neubildungsrate  
⇒ < 110 l je Einwohner/-in und Tag

**Trend-Bewertung:**

Trinkwasserverbrauch ist nachhaltig



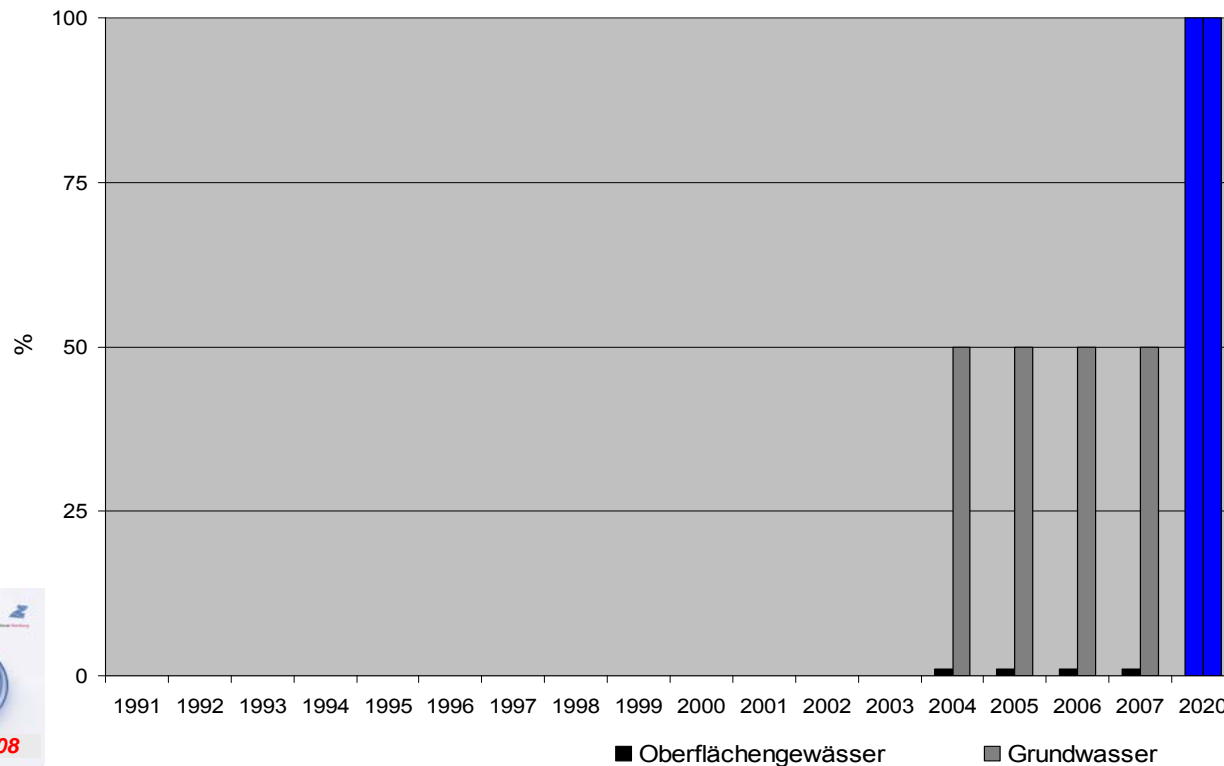
Quelle: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg



# Wasser als Grundlage des Lebens erhalten und schonen

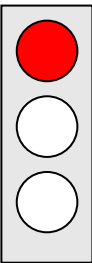


**Indikator:** Anteil der Gewässer mit gutem Zustand / Potenzial nach EG-Wasserrahmenrichtlinie



**Zielwert für Nachhaltigkeit:**  
Saubere Gewässer in Hamburg  
⇒ 100% „guter Zustand“: EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

**Trend-Bewertung:**  
Gewässerzustand bessert sich nicht

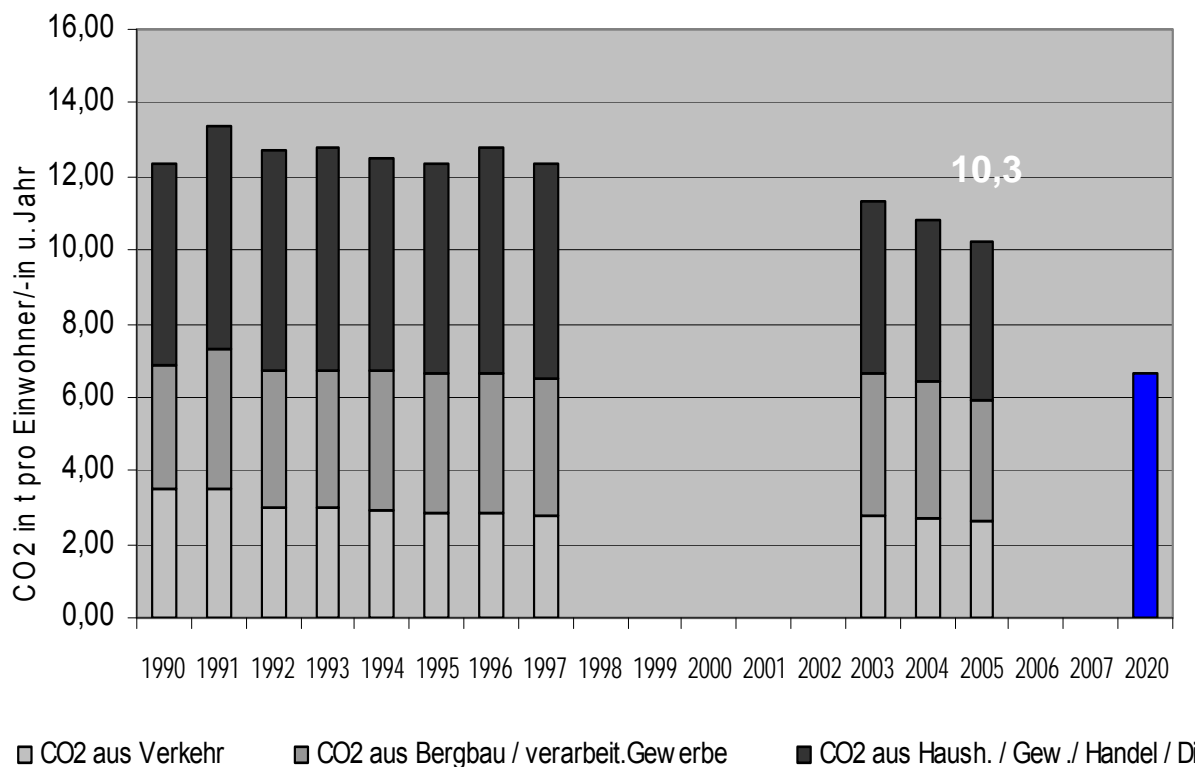


Quelle: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg



# Das Klima schützen

Indikator: CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Einwohner/-in und Jahr



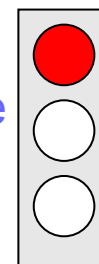
Zielwert für Nachhaltigkeit:

Das Weltklima stabil halten

⇒ 1t CO<sub>2</sub> je Einwohner/-in und Jahr

Trend-Bewertung:

Keine aktuelle Information, 16,7% Rückgang seit 1990 noch zu gering

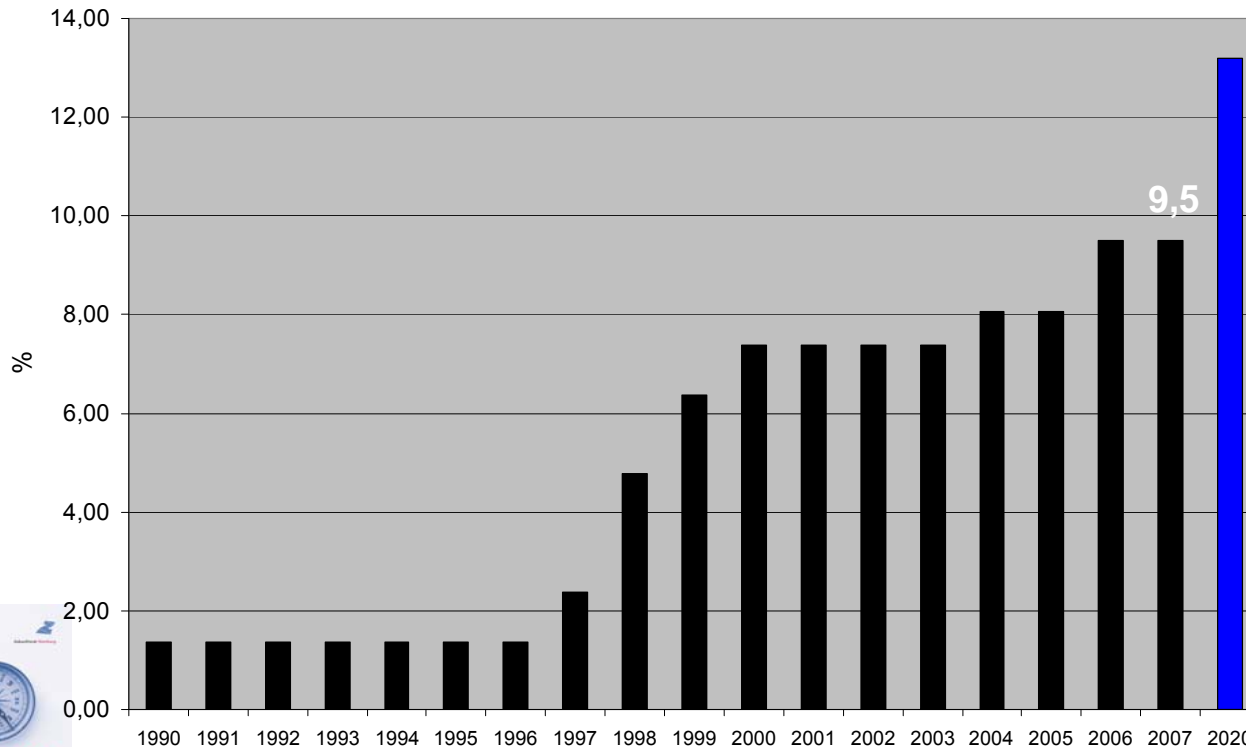


Quelle: Länderarbeitskreis - Energiebilanzen



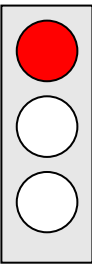
# Natur als Lebens- und Erholungsraum erhalten

Indikator: Anteil der Natura 2000-Flächen an der Gesamtfläche Hamburgs



Zielwert für Nachhaltigkeit:  
Biodiversität erhalten  
⇒ Fläche für Natura 2000  $\geq$  EG-Durchschnitt

Trend-Bewertung:  
Hamburg verfehlt schon die 13,2% (EG-Durchschnitt) nur für Flora-Fauna-Habitat-Flächen

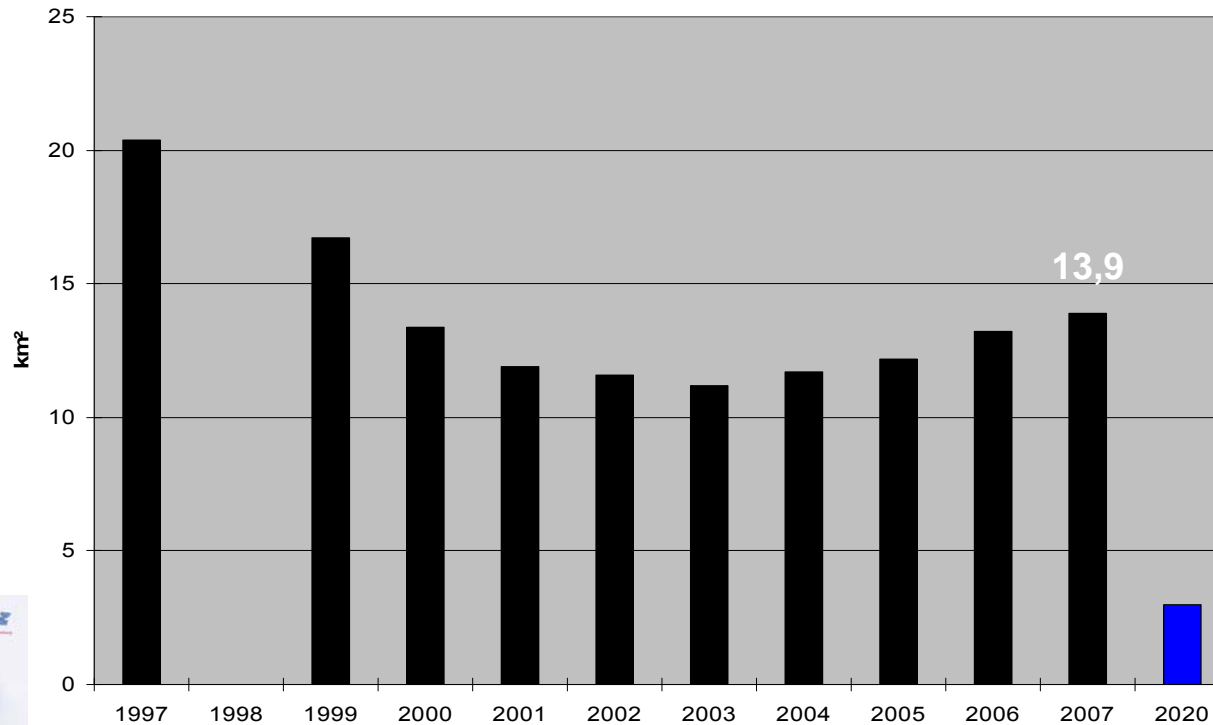


Quelle: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg / Bundesumweltministerium



# Menschen vor gesundheits- gefährdendem Lärm schützen

Indikator: Fläche mit Fluglärm > 62 dB(A)  
als Dauerschallpegel



Zielwert für  
Nachhaltigkeit:

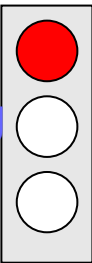
Kein stark  
belästigender  
+ ungesunder  
Lärm

⇒ 0 km<sup>2</sup>  
> 62 dB(A)

Trend-

Bewertung:

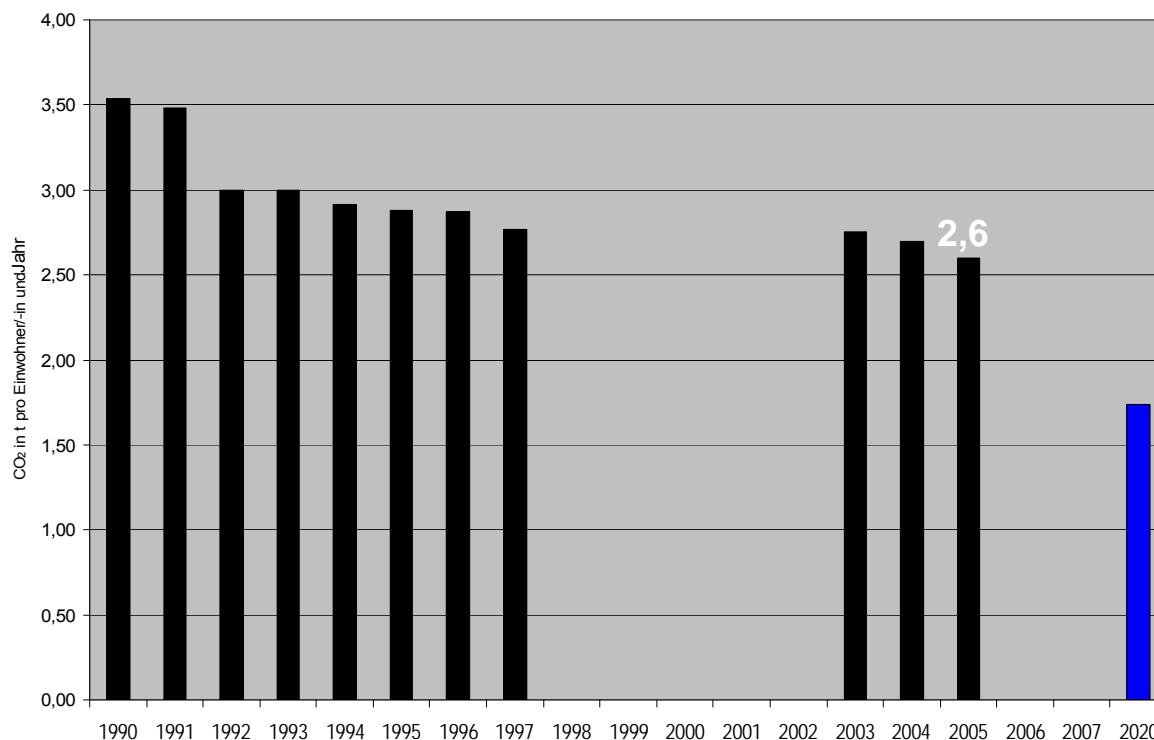
Lärmbelastung  
nimmt weiter  
deutlich zu



Quelle: Flughafen Hamburg / Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg

# Mobilität umweltgerecht gestalten Zukunftsrat Hamburg

Indikator: CO<sub>2</sub>-Emissionen des Verkehrs pro Einwohner/-in und Jahr



Zielwert für Nachhaltigkeit:

Klimaschutz auch im Verkehr  
⇒ 30% von 1t CO<sub>2</sub> je Einwohner/-in und Jahr

Trend-

Bewertung:

Keine aktuelle Information, Ziel mit Anstrengungen erreichbar



Quelle: Länderarbeitskreis - Energiebilanzen

# Ziele ohne verfügbare Nachhaltigkeitsindikatoren



Zukunftsrat Hamburg

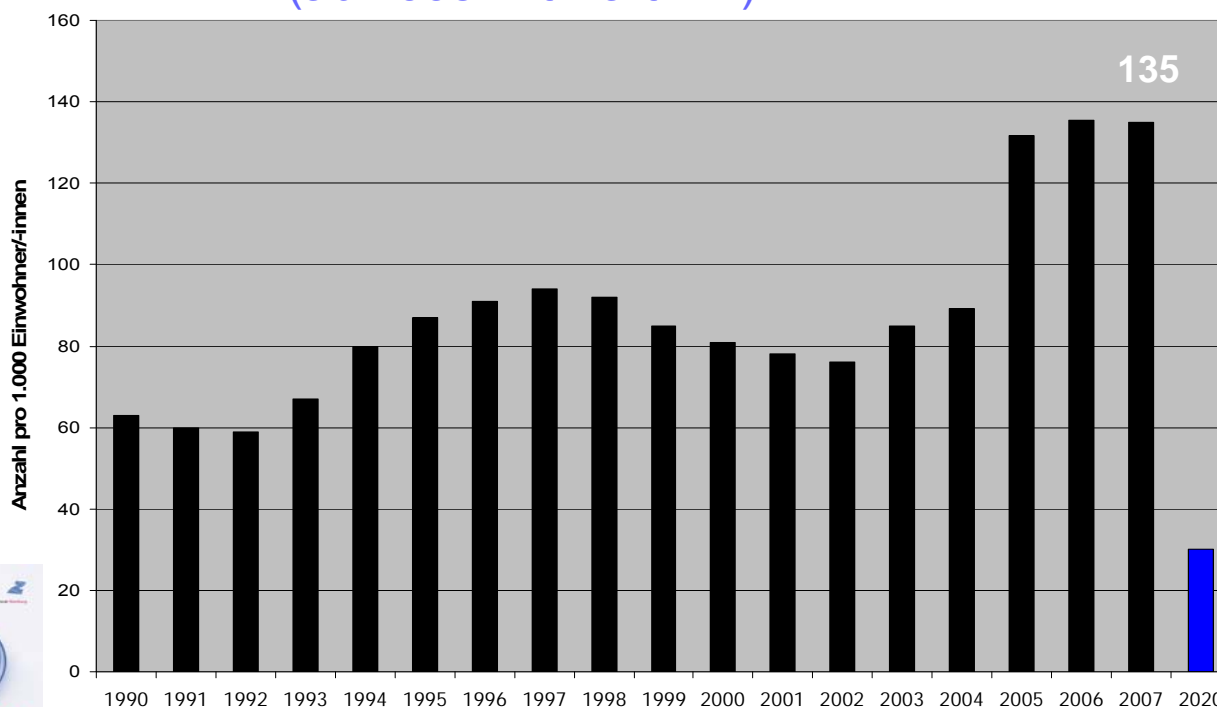
**HEINZ 19:** den notwendigen Energieverbrauch mit Hilfe erneuerbarer Energien decken

**HEINZ 20:** Artenschutz / Biodiversität  
(Index der Umweltministerkonferenz?)



# Armut bekämpfen

Indikator: Empfänger/-innen von Sozialleistungen pro 1000 Einwohner/-innen (ab 2005 mit Hartz IV)



Zielzahl

Nachhaltigkeit:

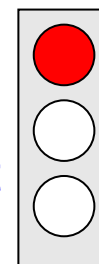
Keine Armut

⇒ Kein Bedarf an Hilfe zum Lebensunterhalt

Trend-

Bewertung:

Trotz Boom der Wirtschaft sehr viele Leistungsempfänger/-innen

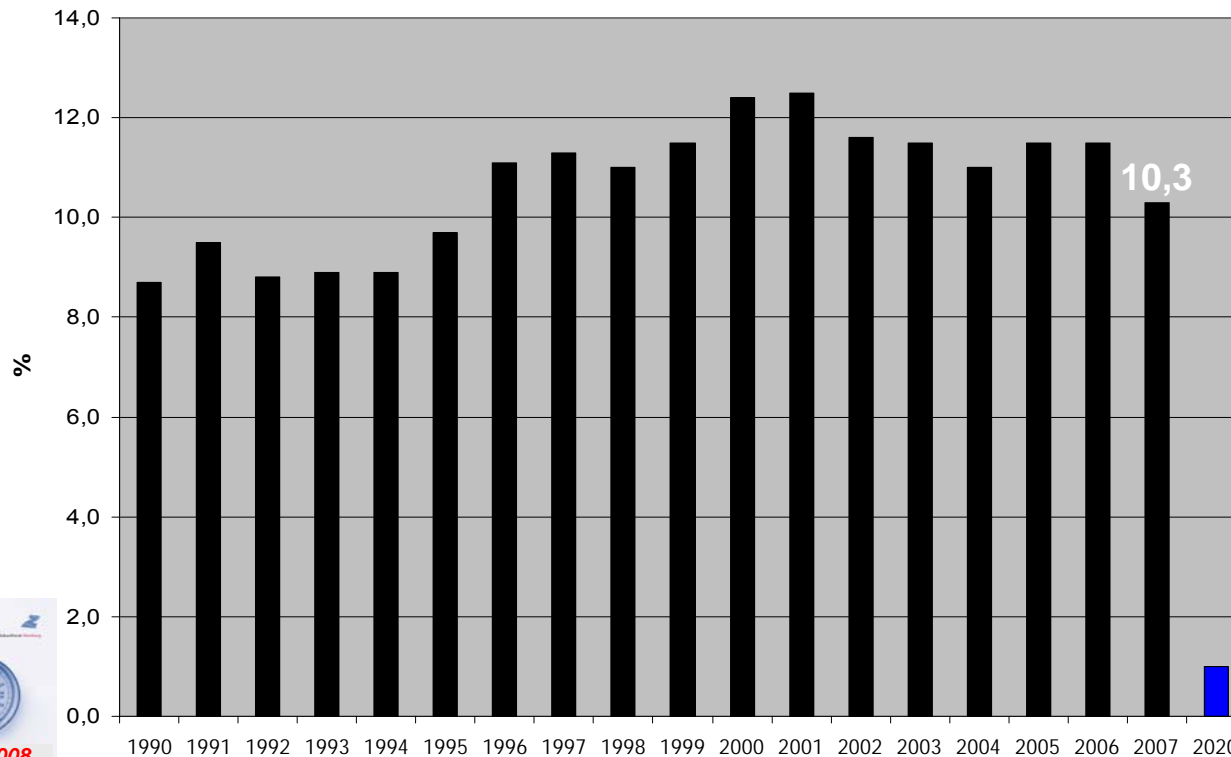


Quelle: Statistikamt Nord



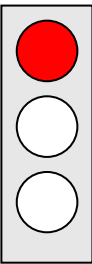
# Bildung als Entwicklungs- voraussetzung fördern

Indikator: Anteil der Schulabgänger/-innen  
ohne Abschluss



Zielwert für  
Nachhaltigkeit:  
qualifizierter  
Schulabschluss  
möglichst für alle  
⇒ Quote < 1%

Trend-  
Bewertung:  
Unverändert  
hoher Anteil  
ohne Schul-  
abschluss  
schafft Probleme



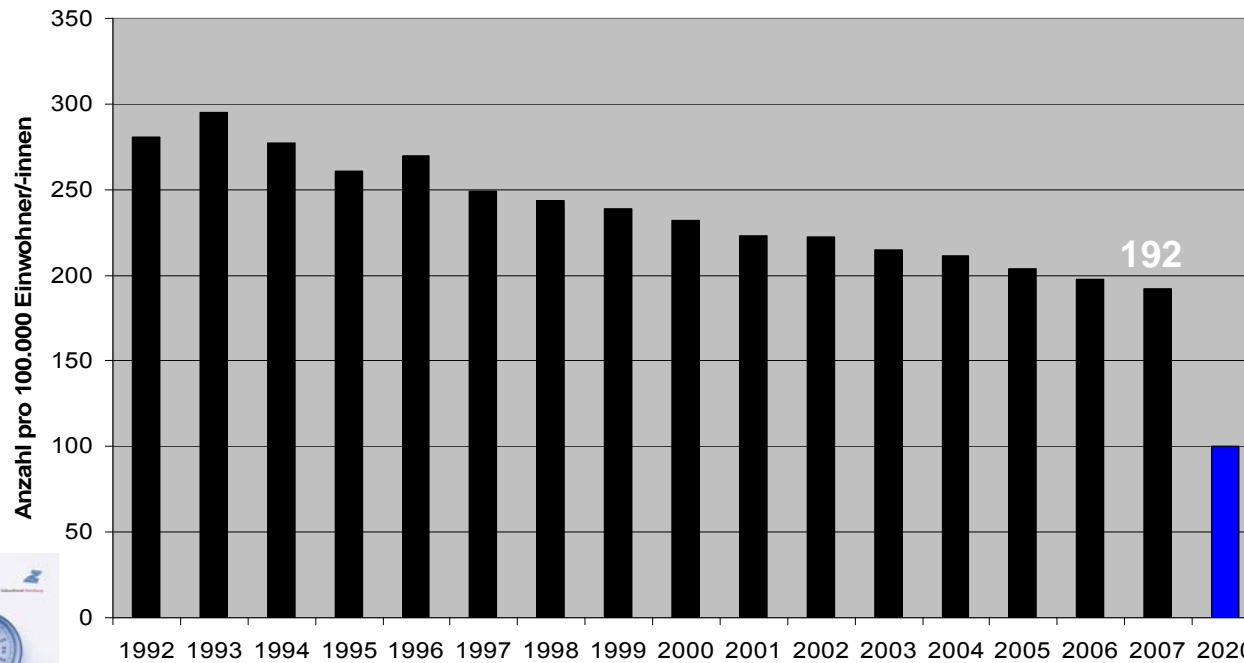
Quelle: Statistikamt Nord



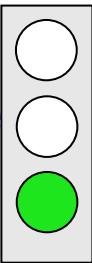
# Gesundheitsniveau heben

Indikator: Verstorbene unter 65 Jahren pro 100.000 Einwohner/-innen

Zielwert für Nachhaltigkeit:  
Keine vorzeitigen Todesfälle  
⇒ Quote > 0



Trend-Bewertung:  
Kontinuierliche Fortschritte im Gesundheitschutz

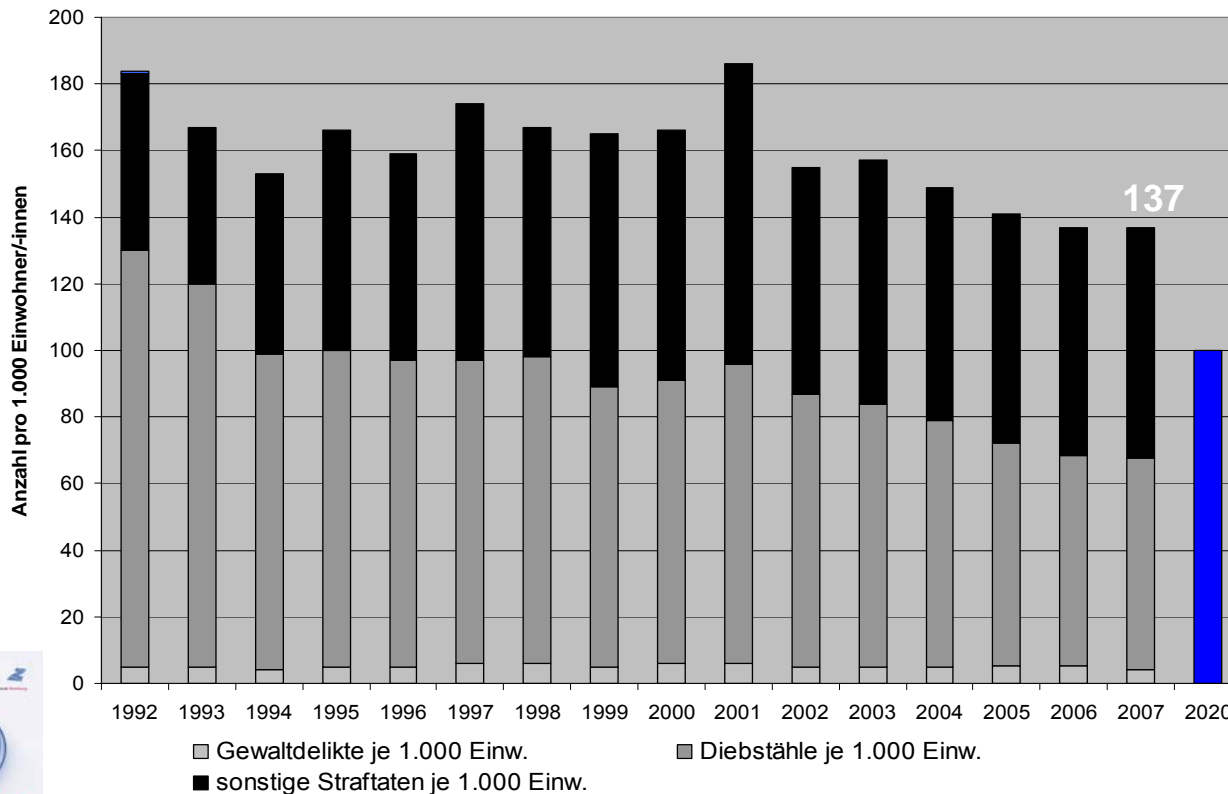


Quelle: Behörde für Wissenschaft und Gesundheit



# Öffentliche Sicherheit stärken

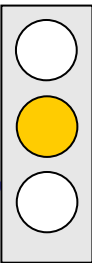
Indikator: Straftaten pro 1.000 Einwohner/-innen



Zielwert für Nachhaltigkeit:  
Keine Straftaten

⇒ Quote = 0

Trend-Bewertung:  
Rückgang  
stagniert 2007,  
im Vergleich  
zu niedriges  
Sicherheits-  
niveau



Quelle: Statistikamt Nord



# Soziale Integration in der Stadt fördern

Indikator: Verhältnis 10 reichste : 10 ärmste Stadtteile  
(Arbeitslosenquote; Sozialhilfe; ab 2006: ALG II)

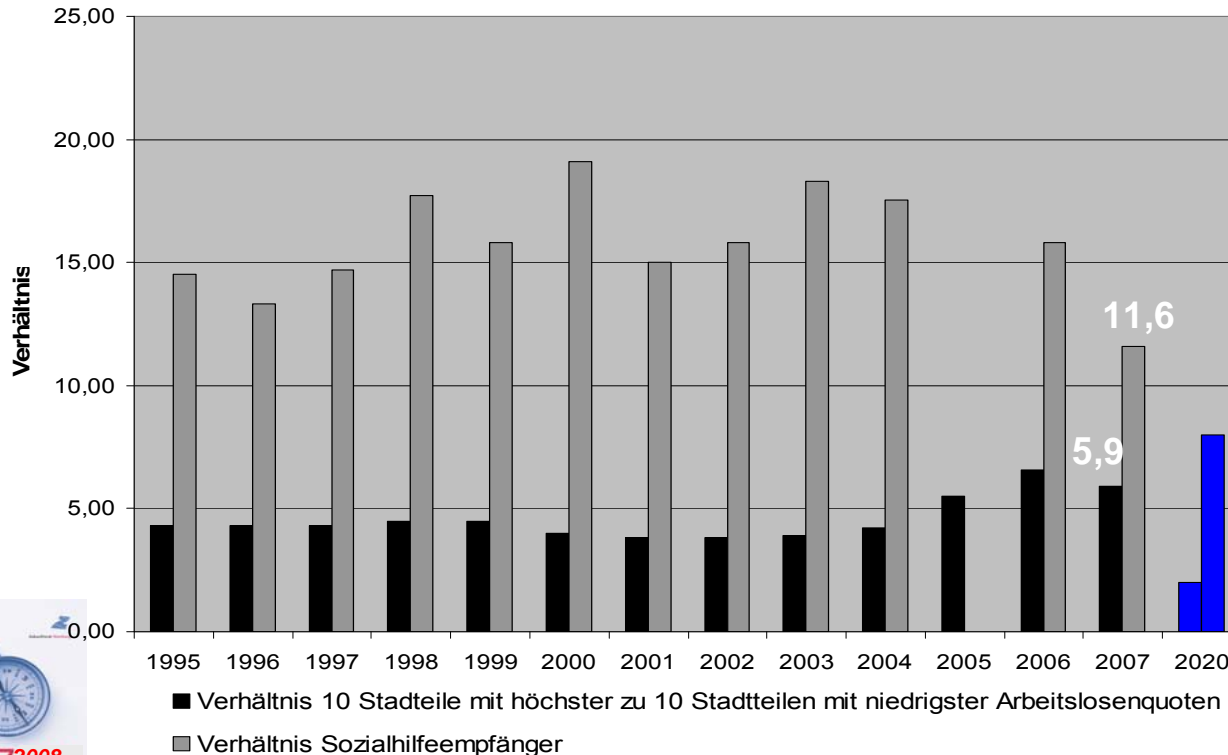
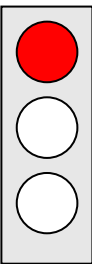
Zielwert für Nachhaltigkeit:

Gute soziale Mischung  
(arm – reich)  
in Hamburg  
⇒ Verhältnis max. 1:2

Trend-

Bewertung:

Soziale Integration unzureichend –  
Unterschiede sind noch zu groß

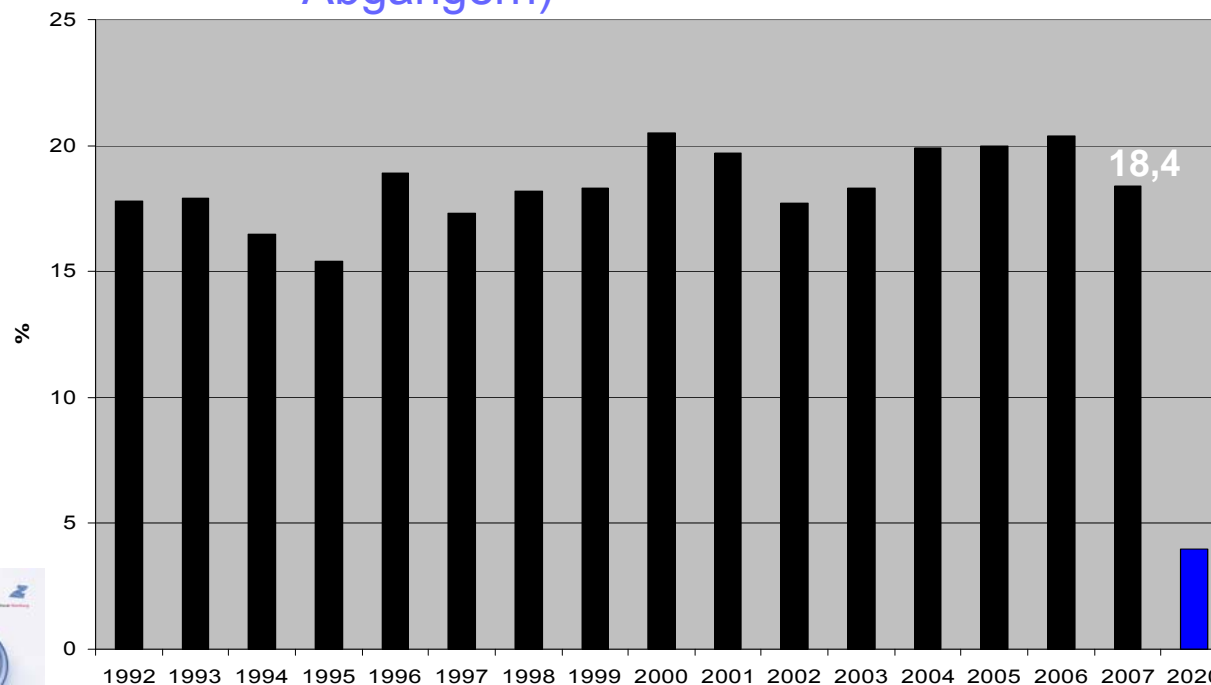


Quelle: Statistikamt Nord



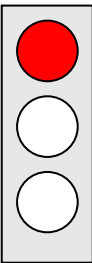
# Integration von Ausländern / Ausländerinnen fördern

Indikator: Anteil ausländischer Schulabgänger/innen ohne Abschluss (von allen ausländischen Abgängern)



Zielwert für Nachhaltigkeit: Integration über Schulabschluss möglichst für alle  
⇒ Quote < 1%

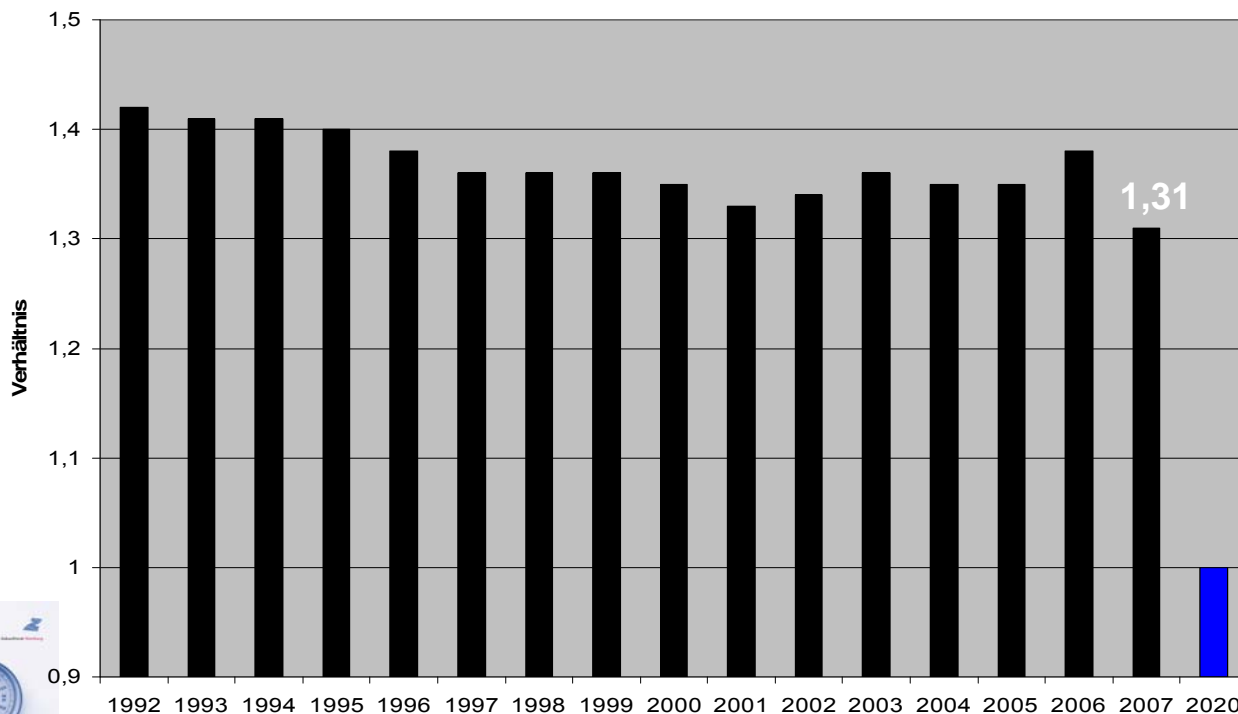
Trend-Bewertung: Integration der Ausländer/-innen gelingt in Hamburg derzeit nicht



# Gleichstellung von Mann und Frau fördern



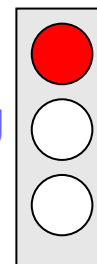
Indikator: Verhältnis durchschnittlicher Verdienste von Männern zu Frauen



Zielwert für Nachhaltigkeit:  
Gleichstellung von Frau und Mann

⇒ Verhältnis: 1

Trend-Bewertung:  
Gleichstellung faktisch nicht gewährleistet:  
Verdienstunterschiede noch zu groß



Quelle: Statistikamt Nord / Behörde für Bildung und Sport

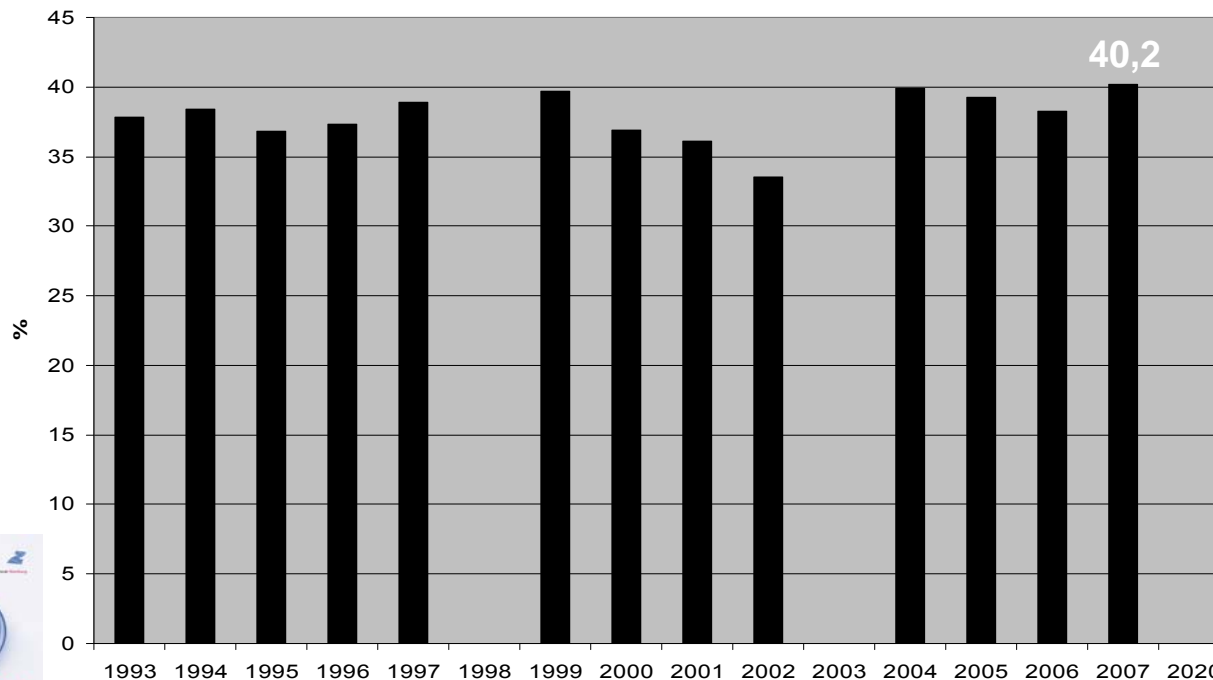
# Gleichstellung von Mann und Frau fördern



Zukunftsrat Hamburg

**Indikator:** Anteil abgelehnter Kinderbetreuungsanträge  
**Hilfsindikator:** Versorgungsgrad Ganztagesbetreuung  
3-6 Jährige (Angebote zu Kinderzahlen)

**Zielwert für  
Nachhaltigkeit:**  
⇒ alle Kinder-  
betreuungswün-  
sche finanziell  
zumutbar erfüllt



**Trend-  
Bewertung:**  
Nicht möglich,  
da nur *Betreu-  
ungsangebot*  
bekannt



Quelle: Statistikamt Nord

/

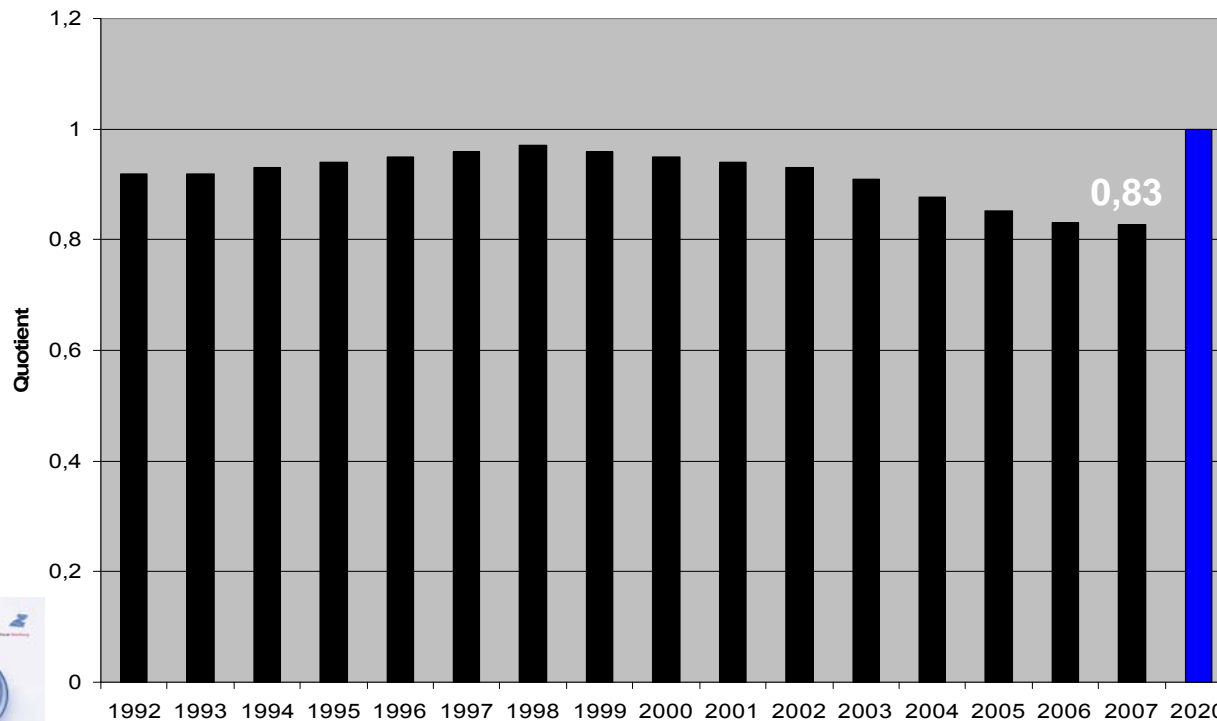
Behörde für Bildung und Sport



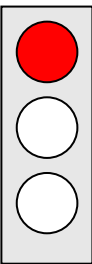
# Ausgewogene Alterstruktur der Bevölkerung

Indikator: Anteil der unter 18-Jährigen zu den über 65-Jährigen

Zielwert für Nachhaltigkeit:  
Jung und alt im Gleichgewicht  
Quotient 1(1:1)



Trend-Bewertung:  
Überalterung der Hamburger Bevölkerung nimmt bedenklich stark zu



Quelle: Statistikamt Nord

# Ziele ohne verfügbare Nachhaltigkeitsindikatoren



Zukunftsrat **Hamburg**

**HEINZ 29:** Globale Nachhaltigkeit /  
Nord-Süd-Ausgleich

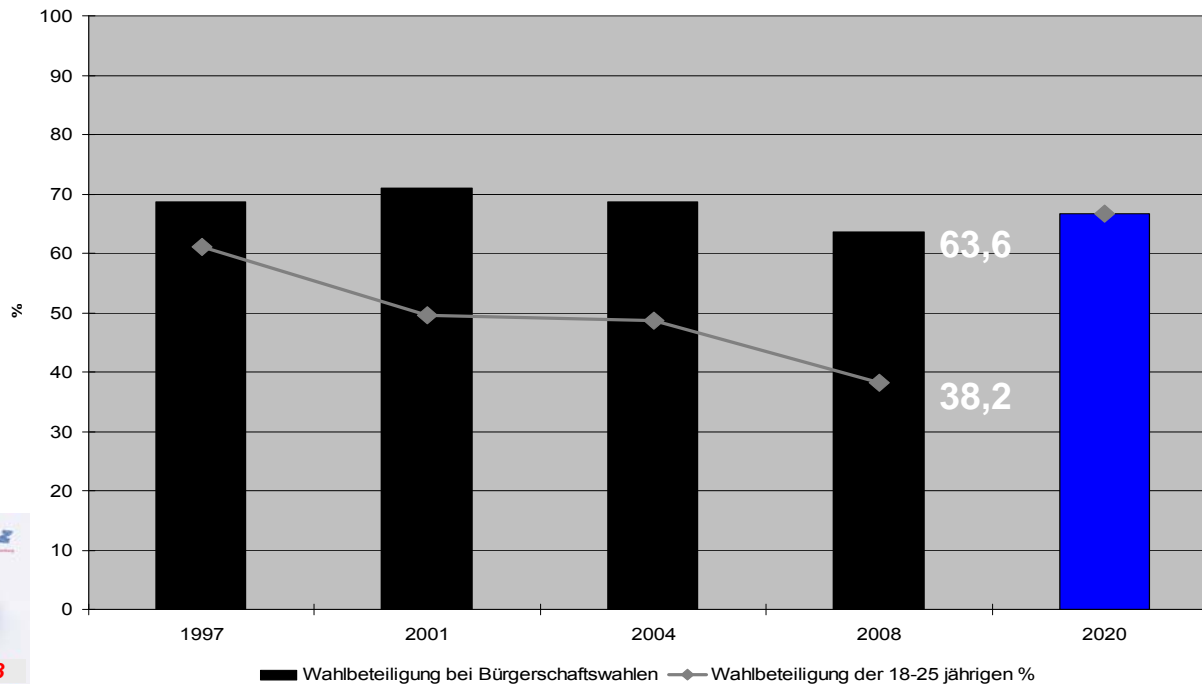
**HEINZ 30:** Kultur der Nachhaltigkeit fördern



# Politische Mitwirkung

Beteiligung ist kein Nachhaltigkeitsziel, sondern das favorisierte Mittel zur Zielerreichung: Nachhaltigkeit braucht Akzeptanz

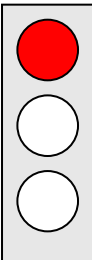
Indikator: Wahlbeteiligung bei Bürgerschaftswahlen



Trend-

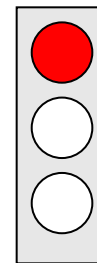
Bewertung:

Immer weniger Mitwirkung der Bevölkerung an politischen Entscheidungen gefährdet die notwendige Unterstützung!



Quelle: Statistikamt Nord

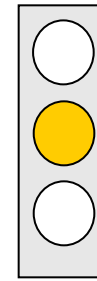




## Fehlentwicklungen müssen gestoppt werden:

- Immer noch zu hohe Arbeitslosigkeit
- Neue Staatsverschuldung, hohe Zinslasten
- Zu wenig Unternehmen mit Umweltschutzprogrammen
- Zu hohes Abfallaufkommen
- Zunehmender Flächenverbrauch für Siedlung und Verkehr
- Klimaschutz hat bis jetzt zu wenig Ergebnisse gebracht
- Beim Naturschutz lebt Hamburg auf Kosten anderer
- Fluglärm nimmt weiter zu
- Immer mehr Sozialleistungsempfänger/-innen
- Immer noch zu hoher Anteil von Schulabbrecher/-innen
- Unterschied zwischen armen und reichen Stadtteilen zu groß
- Zu wenig Integrationschancen für Ausländer/-innen
- Keine Chancengerechtigkeit für Mann und Frau
- Überalterung der Bevölkerung nimmt bedenklich zu

# Nachhaltigkeits-Ampel

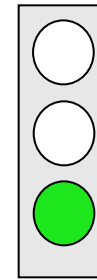


Zukunftsrat **Hamburg**

## Entwicklung ist aufmerksam zu beobachten:

- Inflationsrate steigt
- Luftgüte verbessert sich, ist aber nicht zufriedenstellend
- Wasserverbrauch liegt erfreulich niedrig, aber Hamburgs Gewässergüte ist verbesserungsbedürftig
- Umweltbelastung des Verkehrs bleibt hoch
- Rückläufige Zahl von Straftaten, aber Niveau ist zu hoch

# Nachhaltigkeits-Ampel



Zukunftsrat **Hamburg**

## Entwicklung verspricht Nachhaltigkeit:

- Regionalversorgung von Lebensmitteln gewinnt (wieder) an Bedeutung
- Fairer Handel (am Beispiel Kaffee) gewinnt Marktanteile
- Rückgang der Sterblichkeit für Menschen unter 65 Jahren geht weiter

# Warum braucht Hamburg eine Nachhaltigkeitsstrategie?



Zukunftsrat **Hamburg**

- Nachhaltigkeit ist das einzige weltweit anerkannte Leitbild zur zukunftsfähigen Gestaltung einer globalisierten Welt.
- Hamburg ist von einer nachhaltigen Entwicklung insgesamt weit entfernt. Wirtschaftswachstum allein reicht dafür nicht aus.
- Viele Einzelprojekte garantieren noch keine nachhaltige Gesamtentwicklung. Nur eine Strategie kann kompatible Nachhaltigkeitsziele aus ökonomischer, ökologischer und sozialer Sicht definieren und verfolgen.
- Erforderlich sind eine Gesamtsicht, ein abgestimmtes Konzept, ein systematischer Handlungsansatz und eine breite gesellschaftliche Unterstützung.





# Start zur Nachhaltigkeitsstrategie

Zukunftsrat Hamburg

- Sept. 2006: Zukunftsrat Hamburg fordert öffentlich eine Nachhaltigkeitsstrategie.
- April 2008: Koalitionsvertrag CDU / GAL beschließt Nachhaltigkeitsstrategie.
- Mai 2008: Zukunftsrat stellt der Politik 10 Fragen zur geplanten Strategie.
- Dez. 2008: Zukunftsrat veröffentlicht HEINZ 2008 als Anfangs-Bilanz für die Nachhaltigkeitsstrategie.



# Auswahlkriterien für Handlungsfelder einer Nachhaltigkeitsstrategie



Zukunftsrat **Hamburg**

Für eine ergebnisorientierte Nachhaltigkeitsstrategie bedarf es einer Auswahl von wenigen wichtigen Handlungsfeldern aus den 30 Nachhaltigkeitszielen von HEINZ. Kriterien dafür sind:

- Positive Auswirkungen in allen 3 Dimensionen (Wirtschaft, Umwelt, Soziales) möglich
- Bezug zu globaler Nachhaltigkeit
- Abgrenzbarkeit und eigene Bearbeitung möglich
- Handlungskompetenz liegt in Hamburg
- Staatliche und gesellschaftliche Initiative gefordert
- Besonderes Hamburger Zukunftsthema
- Interessant für die breite Öffentlichkeit (Medien)



# Folgerungen aus HEINZ für die Nachhaltigkeitsstrategie



Zukunftsrat Hamburg

Als Nachhaltigkeits- und Zukunftsprobleme Hamburgs zeichnen sich ab:

1. Klimaschutz und Klimawandel
2. Ressourcen- / Flächenverbrauch und Abfall
3. Entschuldung des öffentlichen Haushalts
4. Demografische Entwicklung
5. Integration von Migrantinnen / Migranten
6. Auseinanderentwicklung der Stadtteile



# HEINZ 2008



Zukunftsrat Hamburg

Weitere Informationen und die zugrunde liegenden Datenreihen finden Sie unter:

**[www.zukunftsrat.de](http://www.zukunftsrat.de)**

**Wir danken für die Förderung durch die Landeszentrale für politische Bildung der Freien und Hansestadt Hamburg.**

**Impressum:**

Zukunftsrat Hamburg  
Mittelweg 11-12  
20148 Hamburg  
Tel. 040/ 39109731

[Zukunftsrat-Hamburg@t-online.de](mailto:Zukunftsrat-Hamburg@t-online.de)

**Autoren:**

Herbert Brüning  
Jochen Menzel  
Gesine Ohrt  
Claudia Takla-Zehrfeld

Dezember 2008

